



IQSH Zentrum für Prävention
Gesunde Schule | Sucht- und Gewaltprävention



Institut für Qualitätsentwicklung
an Schulen Schleswig-Holstein

Der Klassenrat

Gelebte Demokratie und Partizipation in der Schule

Fortbildung für Lehrkräfte und Schulsozialarbeitende



Schleswig-Holstein. Der echte Norden.

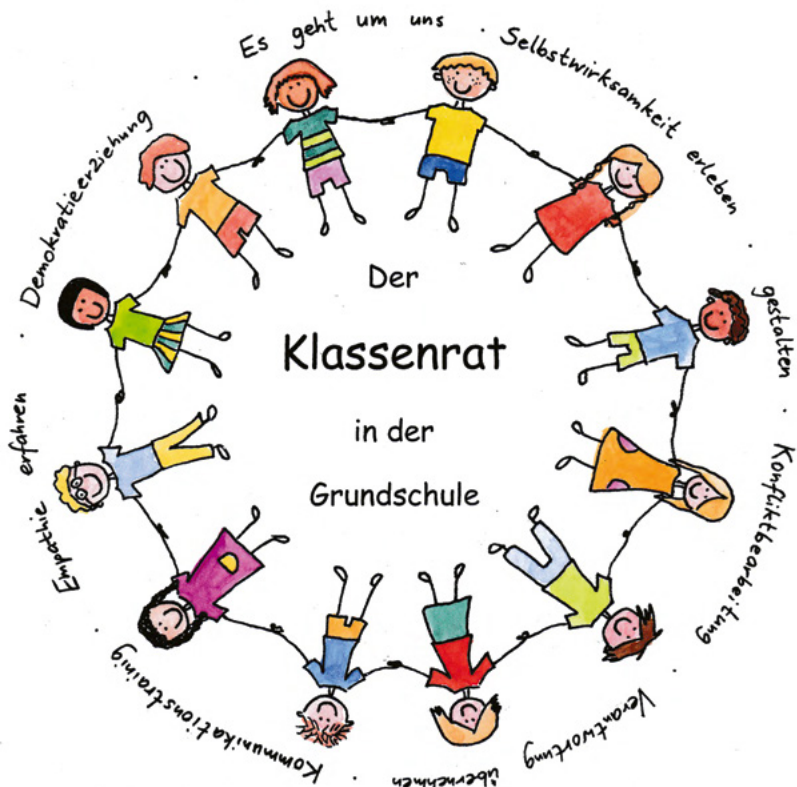
Der Klassenrat fördert das demokratische Miteinander und die Partizipation in der Schule.

Schülerinnen und Schüler übernehmen Verantwortung für ihre Anliegen. In den wöchentlichen Sitzungen beraten, diskutieren und entscheiden sie über die für sie wichtigen Themen:

- über die Gestaltung und Organisation ihres Zusammenlebens,
- über aktuelle Probleme und Konflikte,
- über Aktivitäten und Planungen.
- sich regelmäßig auszutauschen,
- Vereinbarungen zu treffen,
- Regeln des Umgangs zu finden und zu reflektieren sowie tragfähige Entscheidungen für die Gruppe zu beschließen.

Der Klassenrat ist eine regelmäßige und institutionalisierte Zusammenkunft aller Schülerinnen und Schüler einer Klasse. Er folgt einem strukturierten Ablauf mit klarer Rollenaufteilung.

Er ermöglicht es den Schülerinnen und Schülern:



Sie entwickeln dabei kommunikative Kompetenzen, wenn sie lernen:

- ihre eigenen Gefühle wahrzunehmen und zu benennen,
- sich in andere einzufühlen,
- Kritik anzunehmen,
- konstruktives Feedback zu geben sowie
- konsensorientierte Lösungen für Probleme und Konflikte auszuhandeln.

Je nach Schulform und Alter der Schülerinnen und Schüler muss der Klassenrat unterschiedlich intensiv eingeführt werden.

Die Lehrkräfte oder Schulsozialarbeitenden helfen zunächst den Schülerinnen und Schülern dabei zu lernen, wie der Klassenrat funktioniert. Das heißt, sie unterstützen sie, diesen Lern- und Erfahrungsraum selbst zu gestalten. Sie geben aber nach und nach ihre Verantwortung an die Kinder und Jugendlichen ab, üben jedoch weiterhin ihre Schutzfunktion aus und wirken durch ihr Vorbild.

Der Klassenrat eignet sich für alle Schularten und Altersstufen. Er kann von der ersten Jahrgangsstufe bis zur Oberstufe durchgeführt werden.

Je früher die Methode eingeführt wird, desto größer sind die Aussichten, dass die Schülerinnen und Schüler lernen, Verantwortung für sich und ihr eigenes Leben zu tragen. Zudem erhöht sich die Chance für einen von ihnen angenommenen und aktiv mitgetragenen Unterricht.

Fortbildungsangebot

Der Klassenrat – Ziele, Möglichkeiten und Organisation

Abrufveranstaltungen können gebucht werden unter

<http://formix.info/GEW0084>.

Weitere Informationen

<https://fachportal.lernnetz.de/sh/themen/zentrum-fuer-praevention/gewaltpraevention.html>

Kontakt

Maren Lorenzen

Koordination Gewaltprävention

E-Mail: maren.lorenzen@iqsh.landsh.de

Tel.: 0431 5403-335

Februar 2026

Herausgeber: Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein IQSH

Schreberweg 5 | 24119 Kronshagen | Tel. 0431 5403-0 | Fax 0431 988-6230-200

www.iqsh.schleswig-holstein.de | info@iqsh.landsh.de

Bildnachweis: © Rawpixel.com / stock.adobe.com (Titel), Wibke Meulenbergh, IQSH (Seite 2)

Gestaltung: L&S Digital GmbH & Co. KG, 24222 Schwentinental

Das IQSH ist eine Einrichtung des für Bildung zuständigen Ministeriums.

Die Landesregierung im Internet: www.schleswig-holstein.de

Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der schleswig-holsteinischen Landesregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Personen, die Wahlwerbung oder Wahlhilfe betreiben, im Wahlkampf zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Landesregierung zugunsten einzelner Gruppen verstanden werden könnte.